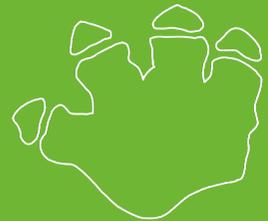
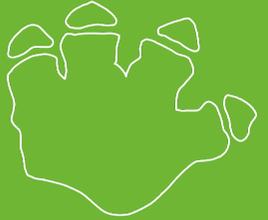
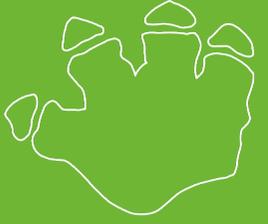


Feodora

+ Gino



Autorin: Meggie Berns
Bild-/Coverdesign: Meggie Berns
grafische Ergänzungen: Freepik
Satz und Layout: Meggie Berns
Dinosaurierfiguren: nach einer Vorlage von Jenny Kurz
Druck: GRASPO CZ, 763 02 Zlín



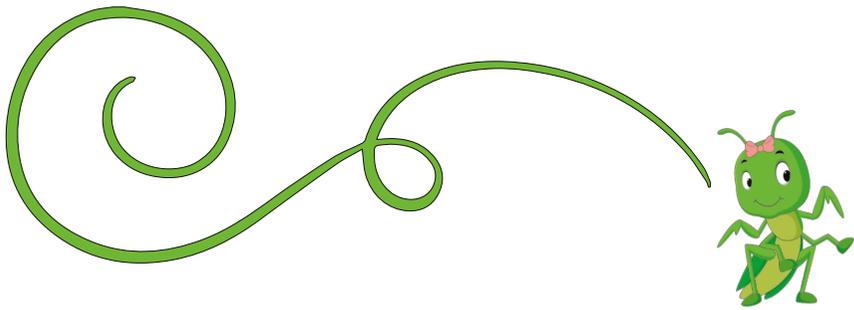
© Dino Fino Verlag
Dino Fino GmbH, Bachackerweg, 45772 Marl
Alle Rechte vorbehalten
www.dino-fino.de

Das Video-Bilderbuch und Ausmalbilder findest du unter:

www.feodoraundgino.de

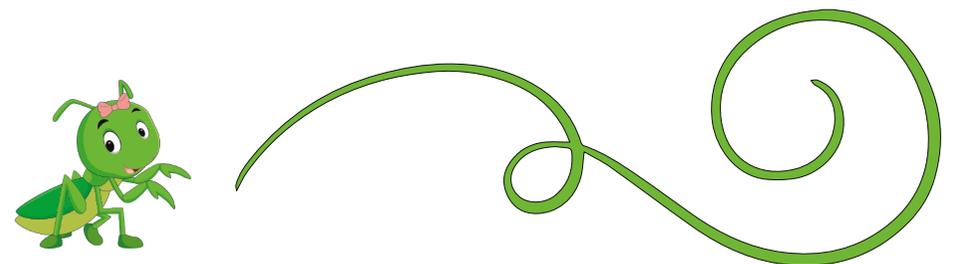
Henrietta





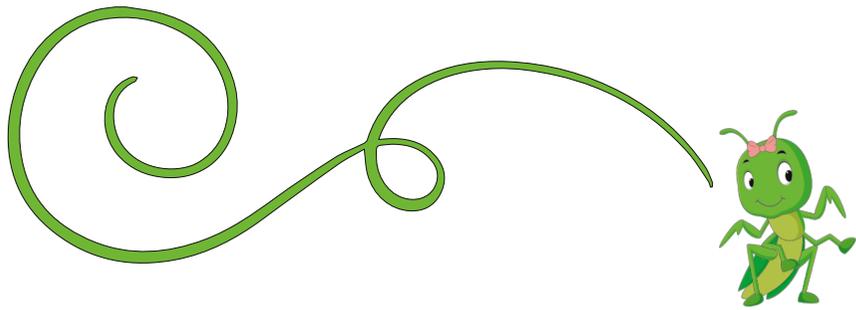
Es ist ein schöner Tag. Feodora und Gino haben sich verabredet. Sie treffen sich auf dem Ananasweg. Da wohnt Feodora.

Die beiden Kinder möchten heute zusammen zur großen Blumenwiese gehen. Der Weg führt an einem Bach entlang. Da müssen die beiden Kinder immer ganz besonders aufpassen. Das haben sie ihren Eltern versprochen.



Ananasweg

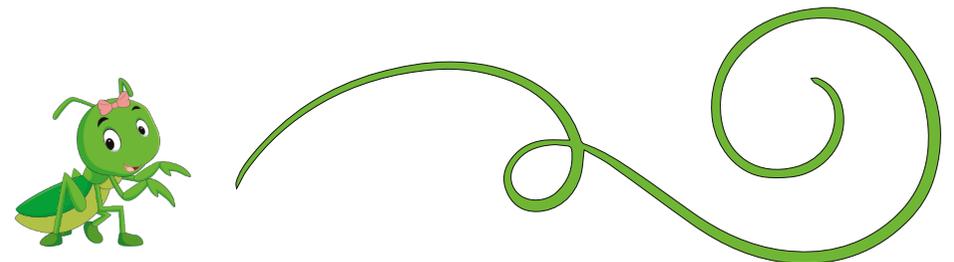




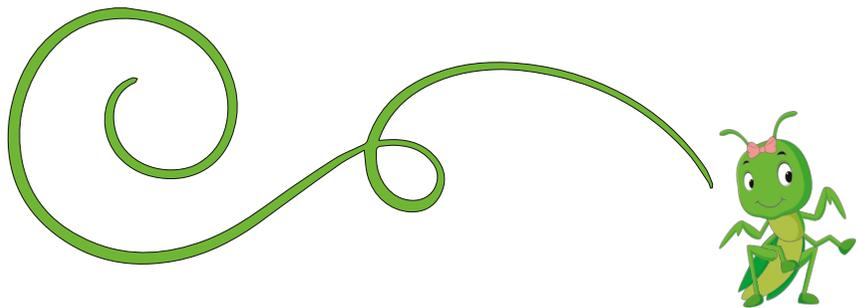
Dort wachsen die schönsten Blumen. Die beiden Kinder möchten für ihre Mütter einen tollen Strauß pflücken.

Sie haben nämlich Legetag. Das ist der Tag, an dem beide Mütter vor genau sechs Jahren ihr Ei gelegt hatten.

Aus denen sind dann später Gino und Feodora geschlüpft. Der Legetag ist so etwas wie bei uns der Muttertag.





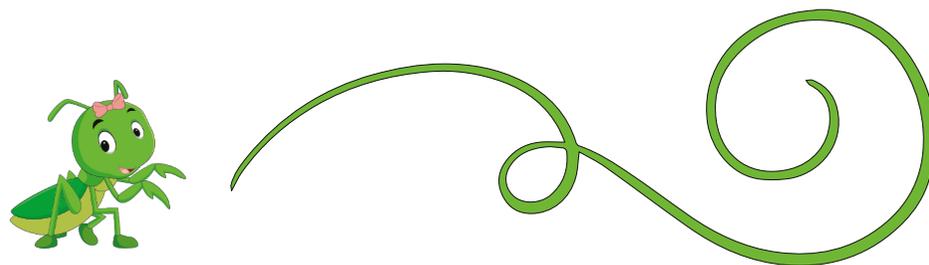


Endlich sind sie an der Blumenwiese angekommen.

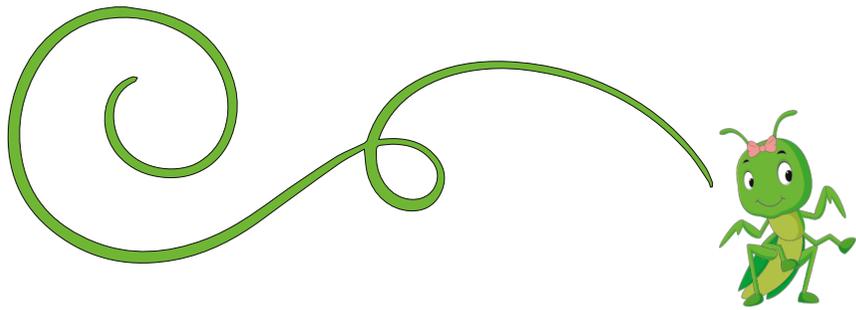
Dort stehen die schönsten Blumen.

Auf der Wiese herrscht buntes Treiben. Viele Bienen und Schmetterlinge sind unterwegs. Sie sitzen auf den Blümchen und sonnen sich.

Feodora fällt ein besonders hübsches Libellenpärchen auf. Sie ist ganz entzückt. Auch Gino findet die beiden ganz süß.







Feodora beobachtet die beiden. Gino fängt plötzlich an zu singen:



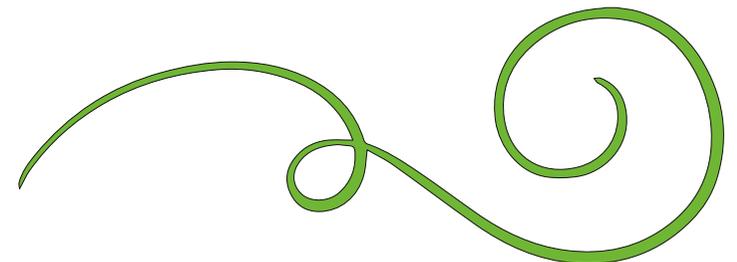
„Die schnelle Libelle,
die ist ja ganz schön helle.



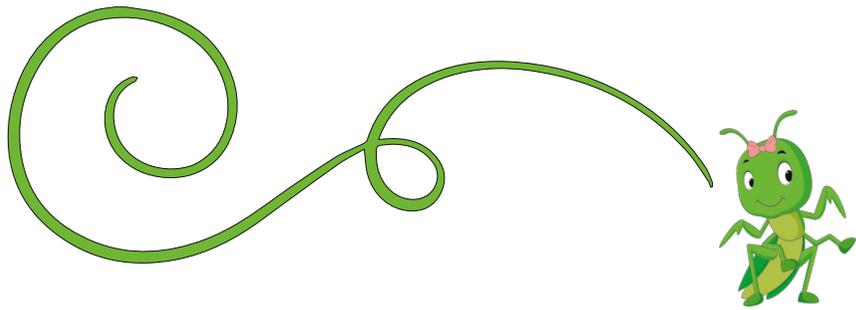
Fliegt hin und her,
das ist nicht schwer.



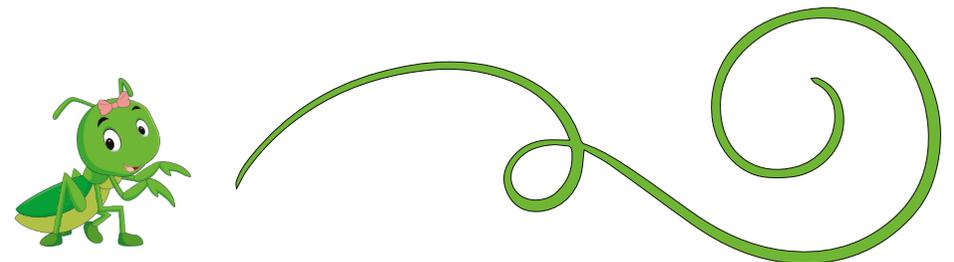
Und kommt schnell von der Stelle.“



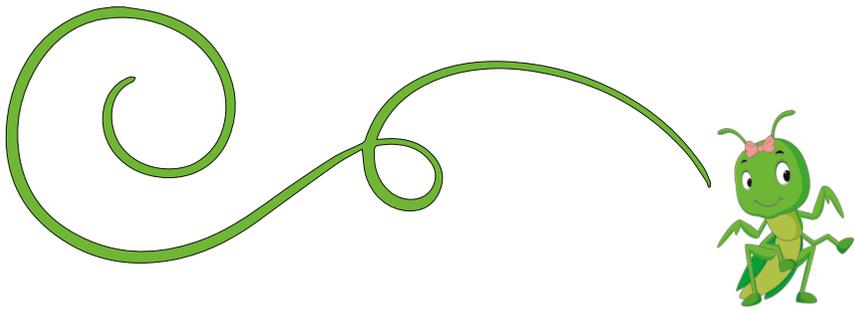




Feodora muss lachen. Gino auch. Und auch die Libellen sehen aus, als würden sie mitlachen. Die kleinen Flieger drehen noch eine Runde über die Köpfe der Dino-Kinder. Dann flattern sie weiter. Gino sagt: „Ich glaube, das sind die beiden Verliebten. Die haben wir schon gesehen, als wir dem Käfer Karl geholfen haben, ein Mädchen zu finden.“







Feodora fängt an, Blumen zu pflücken. Sie sagt: „Schau mal, Gino! Die hier sind besonders schön!“

Gino nickt und läuft Feodora hinterher.

Feodora steht vor einer schönen Butterblume. Darauf liegt eine kleine Heuschrecke. Sie sagt: „Hallo, kleine Hüpferin! Du bist aber niedlich. Ich nenne dich Henrietta!“

